



A U S G A B E 4

S E P T E M B E R 2 0 2 2

T H E M E N

- *Brief des Bgm
- *Gemeinderat Info
- *Gemeinderat NEU
- *Baurecht
- *Wahl Bundespräsident
- *Infos Gemeinde
- *Bericht Ausschüsse
- *Musikschule
- *Volksschule
- *Kinoeinladung
- *Kindergarten
- *Pfarre
- *NH Plus
- *Gesunde Gemeinde
- *Gartenlust
- *Projektmarathon LJ
- *FF berichten
- *LEADER
- *Polizeimusik Schloss
- *Brauchtumsverein
- *Zivilschutz Probealarm
- *Ferialpraktikanten
- *Spitalkirche - Veranstaltungen
- *Vernissage Spitalkirche
- *Impfaktion Spitalkirche
- *Wandertag Feinfeld
- *Oktoberfest GMOA
- *Geburt
- *Bester Freiwilliger
- *Ärztendienst
- *Termine

I M P R E S S U M

Verleger,
Eigentümer,
Herausgeber:
Gemeinde
Röhrenbach
3592 Röhrenbach
Greillenstein 4
gemeinde@
roehrenbach.gv.at
☎ 02989 8254

Für den Inhalt
verantwortlich:
Mag. Gernot
Hainzl, Bgm

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Zu Herbstbeginn und damit zum Schulbeginn und Kindergartenstart sage ich Ihnen ein herzliches Grüß Gott.

Herr Herbert Gallée hat Anfang Juli seine Funktion als Vizebürgermeister zurückgelegt. Ich bedaure den Rücktritt sehr und akzeptiere selbstverständlich diesen Schritt. Ich bedanke mich bei Herbert Gallée für seine persönliche Freundschaft, für seine mir gegenüber gelebte Solidarität und Unterstützung und ganz besonders für seine Arbeit und sein Engagement für unsere Bürgerinnen und Bürger.

In einer kurzfristig einberufenen Gemeinderatssitzung wurden folgende einstimmigen Beschlüsse gefasst. Herr Ing. Michael Stark aus Feinfeld wurde in den Gemeinderat berufen. Herr Ing. Andreas Kopper aus Gobelstdorf wurde in den Gemeindevorstand gewählt. Herr Franz Genner aus Winkl wurde als Vizebürgermeister gewählt.

Ich bedanke mich bei allen MandatarInnen für die Unterstützung und für die Bereitschaft, Verantwortung für unsere Gemeinde zu tragen.

In diesen Gemeindenachrichten finden Sie wieder viele Berichte mit Fotos über Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Ich bedanke mich bei allen Veranstalterinnen und bei allen BesucherInnen für die Unterstützung, verbunden mit der Bitte, auch die angekündigten Veranstaltungen mit Ihrem Besuch zu ehren.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei der Landjugend Röhrenbach für das toll umgesetzte Projekt am Spielplatz in Feinfeld. Zum guten Gelingen tragen immer viele Köpfe bei. Ich bedanke mich bei der Dorfbewölkerung Feinfeld und bei den GGR Andreas Kopper und GGR Agnes Braun für die professionelle Vorbereitung und Unterstützung.

Wir haben uns als Gemeinde eine besondere Maßnahme im Rahmen der leider immer noch bestehenden COVID19-Infektionsgefahr vorgenommen. Gemeinsam mit unserer Gemeindeärztin Dr. Birgit Nachtmann führen wir in der Spitalkirche Röhrenbach am 1. Okt. von 10—12 Uhr eine Impfaktion durch (Details Seite 56).

Aufgrund der Teuerungssituation haben Bund und das Land NÖ viele Hilfspakete geschnürt. Sie finden im Internet erklärende Informationen:

<https://land-noe.at/meinlandhilft>

<https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/anti-teuerung-massnahmen.html>

www.evn.at/strompreisrabatt

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen im Namen des Gemeindeteams eine schöne Herbstzeit.

Herzliche Grüße
Ihr Bgm. Gernot Hainzl



Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 28.6.2022

1/5

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

Pkt. 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2022

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. März 2022 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Pkt. 2: Güterwegebaumaßnahmen KG Tautendorf- Auftragsvergabe

Folgende Wegebaumaßnahmen sollen durchgeführt werden:

Tautendorf großer Weg, selektive OB 1000 m², einfache OB 2400m²

Tautendorf Parallelweg, selektive OB 650 m², einfache OB 1400m²

Für diese Arbeiten liegt ein Angebot der Fa. Bitubau vor. Die angebotenen Preise werden von der Agrarbezirksbehörde - Fachabteilung Güterwege überprüft und sind derzeit marktüblich und angemessen. Die Gesamtkosten dafür betragen

ca. € 19.489,20 brutto.

Der Gemeindevorstand empfiehlt, die Arbeiten an die Fa. Bitubau in der Höhe von

€ 19.489,20 brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Angebot Beilage

Pkt. 3: Freigabe der Aufschließungszone BA-A4, KG Gobelsdorf – Kundmachung

Die Gemeinde Röhrenbach beabsichtigt die Freigabe der Aufschließungszone BW-A4 im Südosten der Ortschaft Gobelsdorf. Die Aufschließungszone wurde im Rahmen der 2. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes festgelegt und vom Gemeinderat am 12. Februar 2019 beschlossen. Rechtskraft erlangte die 2. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes am 10. April 2019.

Die Aufschließungszone BW-A4 darf zur Bebauung freigegeben werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Erstellung eines Teilungsplanentwurfes, der eine ökonomische Bebauung (mindestens zwei Bauplätze) sicherstellt.
- Weiters ist die Herstellung der notwendigen Aufschließungseinrichtungen (Ver- und Entsorgungsleitungen) sicherzustellen.

Zu den einzelnen am 12. Februar 2019 vom Gemeinderat beschlossenen Freigabebedingungen kann im Folgenden festgestellt werden:

Ein Teilungsplan vom 22.08.2018 vom Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Franz Trappl (3850 Horn) mit der Geschäftszahl 31438 liegt dem Protokoll bei. Der Teilungsplan schafft im Norden der rechtskräftig gewidmeten Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone (BW-A4) eine Parzelle (55/6). Auf der restlichen Fläche der Aufschließungszone soll ein weiterer Bauplatz entstehen. Demnach sollen insgesamt zwei Bauplätze auf der Fläche geschaffen werden.

Der Anschluss an die Wasser- und Kanalleitungen konnte kostengünstig durch eine geringfügige Verlängerung der vorhandenen Leitungen, welche entlang der Landesstraße L 8044 verlaufen, hergestellt werden. Die Erweiterung erfolgte bereits bis zur südlichen Grenze der Parzelle 55/6.

Zusammenfassend lässt sich damit festhalten, dass die im Verordnungstext des digitalen örtlichen Raumordnungsprogrammes festgelegten Kriterien für die Freigabe der Aufschließungszone Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 4 (BW-A4) in der KG Gobelsdorf erfüllt sind.

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 28.6.2022

2/5

Der Herr Bürgermeister stellt deshalb den Antrag, die Freigabe der Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone BW-A4 in der KG Gobelsdorf mittels nachfolgender Verordnung zu beschließen:

§ 1 Auf Grund des § 16 Abs. 4 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 3/2015 i.d.g.F, wird das im Flächenwidmungsplan im Bereich der KG. Gobelsdorf ausgewiesene Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 4 (BW-A4) zur Bebauung freigegeben.

§ 2 Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone, die bei der Sitzung des Gemeinderates am 12. Februar 2019 festgelegt wurden, nämlich:

☐ Die Erstellung eines Teilungsplanentwurfes, der eine ökonomische Bebauung (mindestens zwei Bauplätze) sicherstellt. Weiters ist die Herstellung der notwendigen Aufschließungseinrichtungen (Ver- und Entsorgungsleitungen) sicherzustellen.

sind erfüllt.

§ 3 Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Kundmachung und Lageplan siehe Beilage.

Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag, die vorliegende Kundmachung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Kosten für den erstmaligen Wasserzählereinbau – Beschlussfassung

Die Kosten für den erstmaligen Wasserzählereinbau wurde bis dato den Liegenschaftseigentümer nicht bescheidmäßig vorgeschrieben.

Aufgrund des Berichtes der Abgabenprüfung soll ein Beschluss für die Kosten des erstmaligen Wasserzählereinbaus herbeigeführt werden.

Auf Empfehlung sind die Kosten in der Höhe von € 25,00 für den erstmaligen Wasserzählereinbau üblich.

Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Kosten in der Höhe von € 25,00 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Volksbegehren

Vom 19. bis 26. September 2022 findet österreichweit der vom Bundesminister für Inneres festgelegte gemeinsame Eintragungszeitraum für folgende Volksbegehren statt:

COVID-Maßnahmen abschaffen)

Black Voices

Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen

RECHT AUF WOHNEN

Kinderrechte-Volksbegehren

GIS Gebühr abschaffen

FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 28.6.2022

3/5

- Pkt. 5:3. Änderung des Flächenwidmungsplans – Beauftragung der Planungsarbeiten
Für die 3. Änderung des Flächenwidmungsplanes liegt eine Honorarschätzung des Raumplanes DI Porsch in der Höhe von € 20.900,00 brutto vor.

Für die geplante 3. Änderung (DÖRP) sind voraussichtlich folgende Arbeitsschritte notwendig:

- Begehung und Erfassung der notwendigen Daten und Unterlagen
- Koordination mit Vermessungsbüros und Beschaffung von Teilungsplänen
- Vorbesprechungen mit GemeindevertreterInnen
- Übernahme von Daten aus diversen Detailplanungen (die teilweise noch nicht vorliegen)
- Erstellung eines Vorentwurfes
- Vorprüfung einer etwaigen Artenschutzrelevanz inklusive Lokalaugenschein
- Durchführung des "Screening", um abzuschätzen, ob die Erstellung eines Umweltberichts im Zuge der Strategischen Umweltprüfung (SUP) notwendig ist
- Einholung diverser Planungskonsultationen
- Übermittlung der SUP-Erklärung an das Amt der NÖ Landesregierung (Abt. RU1)
- Einholung einer Stellungnahme der Umweltbehörde (RU1) zum eingereichten Ergebnis des Screenings

Sonderleistungen für die geplante innerörtliche Siedlungserweiterung Röhrenbach:

- Koordination mit externen Planern und Gutachtern (u.a. Kulturtechniker, ...)
- Erstellung weiterer Parzellierungsvorschläge
- Erstellung der Auflageunterlagen (Pläne, Verordnungstext, Flächenbilanz, Erläuterung, ...)
- Einreichung der Auflageunterlagen bei der Abt. RU1
- Bearbeitung der eingelangten Stellungnahmen
- Ergänzung der Erläuterung (sofern aufgrund der Stellungnahmen bzw. der Gutachten notwendig)
- Besprechungen mit Gemeindevertretern, den zuständigen ASV (Abt. RU7 + Abt. BD1-N) und der Abteilung RU1
- Vorbereitung des Gemeinderatsbeschlusses
- Einreichung des Gemeinderatsbeschlusses bei der Abt. RU1
- nach positiver Begutachtung: Erstellung der notwendigen Plots
- Übermittlung der Plots für die Unterfertigung durch den Bürgermeister
- Übermittlung der unterfertigten Plots an die Abt. RU1
- Einarbeitung der Änderungen in die digitalen Datensätze

Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag Herrn DI Porsch ZT GMBH in Gmünd für die Planung der 3. Änderung des digitalen örtlichen Raumordnungsprogrammes zu beauftragen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 28.6.2022

4/5

- Pkt. 6: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1395 KG Winkl
Das Grundstück GSN 1395, KG Winkl wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 46,86 an Franz Fleischl verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 7: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1401 KG Feinfeld
Das Grundstück GSN 1401, KG Feinfeld wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 23,10 an Ing. Andreas Fraßl verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 8: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 142 KG Feinfeld
Das Grundstück GSN 142, KG Gobelsdorf wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 30,99 an Ing. Andreas Fraßl verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 9: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 694 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 694, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 19,01 an René Genner verpachtet.
GR René Genner nimmt aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 10: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 954 KG Tautendorf
Das Grundstück GSN 954, KG Tautendorf wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 314,32 an Franz Hainzl Tautendorf 4, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 11: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1462 KG Winkl
Das Grundstück GSN 1462, KG Winkl wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 19,78 an Herbert Heilig in Winkl 16 verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 12: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1154 KG Feinfeld
Das Grundstück GSN 1154, KG Feinfeld wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 25,88 an Gerhard Huber aus Feinfeld 23, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 13: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 19 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 19, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 190,98 an Andreas Krippel aus Röhrenbach, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 14: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 33 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 1395, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 33,05 an Andreas Krippel aus Röhrenbach, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 15: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 425 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 425, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 6,85 an Andreas Krippel aus Röhrenbach, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 28.6.2022

5/5

- Pkt. 16: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 18 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 18, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 14,49 an Andreas Krippel aus Röhrenbach, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 17: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1285 KG Feinfeld
Das Grundstück GSN 1285, KG Feinfeld wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 50,17 an Markus Lochner aus Feinfeld, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 18: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 169 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 169, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 54,49 an Josef Schiefer aus Winkl, verpachtet. Dieser setzt sich aus einer Ackerfläche mit € 44,18 und einer unproduktiven Fläche von € 10,31 zusammen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 19: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1255 KG Feinfeld
Das Grundstück GSN 1255, KG Feinfeld wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 273,41 an Franz Simlinger aus Feinfeld verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 20: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 113/1 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 113/1, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 59,51 an Helmut Stefal aus Greillenstein, verpachtet.
Die Verpachtung dieser Baulandfläche soll jährlich erfolgen. Dies wurde bereits mit dem Pächter besprochen. Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 21: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 171 KG Röhrenbach
Das Grundstück GSN 488, KG Röhrenbach wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 38,80 an Robert Wögenstein aus Röhrenbach, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 22: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 967 KG Tautendorf
Das Grundstück GSN 967, KG Tautendorf wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 300,71 an Petra Zeiner aus Tautendorf 2, verpachtet.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 23: Verpachtung des gemeindeeigenen Grundstück GSN 1033 KG Tautendorf
Das Grundstück GSN 1033, KG Winkl wird mit einem jährlichen Pachtzins von € 483,36 an Petra Zeiner aus Tautendorf 2, verpachtet. Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 24: Bericht über die Prüfung der Verfahrensverwaltung (Bauverwaltung und Abgaben) der NÖ Landesregierung
Die Abgabengruppe der NÖ Landesregierung hat am 27., 28. April und 4. Mai 2022 eine stichprobenartige Einschau der Abgaben- und Verfahrensverwaltung durchgeführt.
Der Bericht wird durch Amtsleiterin Doris Frühwirth dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- Pkt. 25: Abschreibung uneinbringlicher Forderung
Beim Abgabenschuldigen mit der Kundennummer 100525 besteht vom Zeitraum 2004 bis 2014 eine Abgabenschuld an Hausbesitzabgaben in der Höhe von € 2.060,99. Dieser Abgabenrückstand wurde jedoch nie eingemahnt bzw. eingefordert. Nach einem persönlichen Gespräch am Gemeindeamt mit Bgm. Hainzl und Doris Frühwirth erklärte sich der Liegenschaftseigentümer bereit, die Grundsteuer A in der Höhe von € 879,34 zu bezahlen. Die Zahlung ist erfolgt somit ist ein Abgabenrückstand in der Höhe von € 1.181,65 abzuschreiben und auszubuchen.
Dies wurde auch im Bericht über die Abgabengruppe der NÖ Landesregierung bestätigt.
Bgm. Mag. Hainzl stellt den Antrag die Hausbesitzabgaben in der Höhe von € 1.181,65 zum Abschreiben zu beschließen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 15.7.2022

1/3

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

- Pkt. 1: Angelobung einer neuen Gemeinderätin/eines neuen Gemeinderates
Aufgrund des Mandatsverzichts des Vizebürgermeisters Herbert Gallée wird auf Vorschlag der Volkspartei Bgm. Hainzl und Team, Herr Ing. Michael Stark als Gemeinderat angelobt.
- Pkt. 2: Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
Die Gemeinderäte Christoph Frühwirth und DI Matthias Wielach werden zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel beigezogen.
Aufgrund des Mandatsverzichts des Vizebürgermeisters Herbert Gallée wird auf schriftlichen Vorschlag der Volkspartei Bgm. Hainzl und Team, Herr Ing. Andreas Kopper als Kandidat zur Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand vorgeschlagen.
Von den 12 abgegebenen Stimmen lauten alle einstimmig auf Ing. Andreas Kopper.
Ing. Andreas Kopper nimmt die Wahl in den Gemeindevorstand an.
- Pkt. 3: Wahl der Vizebürgermeisterin/ des Vizebürgermeisters
Die Gemeinderäte Christoph Frühwirth und DI Matthias Wielach werden zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel beigezogen.
Aufgrund des Mandatsverzichts des Vizebürgermeisters Herbert Gallée wird auf schriftlichen Vorschlag der Volkspartei Bgm. Hainzl und Team, Herr GGR Franz Genner als Vizebürgermeister zur Wahl vorgeschlagen.
Von den 12 abgegebenen Stimmen lauten alle einstimmig auf GGR Franz Genner.
Franz Genner nimmt die Wahl als Vizebürgermeister an.
- Die Sitzung wird kurz unterbrochen, es werden Fotos des neu formierten Gemeindevorstandes und Vizebürgermeisters gemacht.
- Pkt. 4: Ergänzungswahl in den Ausschuss für Bauwesen
Von der ÖVP Bgm. Hainzl und Team wird schriftlich vorgeschlagen, GR Karl Schäller in den Ausschuss für Bauwesen zu wählen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
Herr GR Karl Schäller nimmt die Wahl in den Ausschuss für Bauwesen an.
- Pkt. 5: Ergänzungswahl in den Ausschuss für Energie und Umwelt
Von der ÖVP Bgm. Hainzl und Team wird schriftlich vorgeschlagen, GR Ing. Michael Stark in den Ausschuss für Energie und Umwelt zu wählen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
GR Ing. Michael Stark nimmt die Wahl in den Ausschuss für Energie und Umwelt an.
- Pkt. 6: Ergänzungswahl in den Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur
Von der ÖVP Bgm. Hainzl und Team wird schriftlich vorgeschlagen, GRⁱⁿ Katharina Hainzl in den Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur zu wählen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig
GRⁱⁿ Katharina Hainzl hat mitgeteilt, die Wahl in den Ausschuss Bildung, Jugend und Kultur anzunehmen.
- Pkt. 7: Bestellung einer Vertreterin/eines Vertreters in den Prüfungsausschuss des Gemeindeverbandes für Abwasserbeseitigung Horn
Vizebürgermeister Franz Genner wird als Vertreter der Gemeinde Röhrenbach in den Prüfungsausschuss des Gemeindeverbandes für Abwasserbeseitigung Horn bestellt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 15.7.2022

2/3

- Pkt. 8: NÖ Grundverkehrsgesetz – Bestellung einer Ortsvertreterin/eines Ortsvertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters
GR Werner Löffler wird als Ortsvertreter lt. NÖ Grundverkehrsgesetz bestellt. Als sein Stellvertreter wird GGR Ing. Andreas Kopper bestellt. Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Pkt. 9: Bestellung eines Mitglieds der Disziplinarkommission
GR Christoph Frühwirth wird als Mitglied in die Disziplinarkommission bestellt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Fördervorgaben für Rastplätze -- Punkte 10 und 11

Fördervorgaben:

Muss

- Lage:
 - a. an einem bedeutendem Rad-, Wander- oder Pilgerweg vorzugsweise an attraktiven Verweilorten (Kellergasse, Aussicht, etc.). Abstimmung mit der Destination Donau oder Destination Waldviertel ist erforderlich.
 - b. An einem frequentierten Platz im Ortszentrum oder einem anderen gut frequentierten Platz im Ort (z.B. Generationenpark, öffentliche Sportstätten, etc.)
- Größe pro Rastplatz: max. 200m² befestigte Oberfläche
- Sitz- und Ruheelemente: z.B. Bank- und Tischkombination
- Pergola als Beschattungselement inkl. Bepflanzung
- Müllbehälter
- Fahrradabstellmöglichkeit für 5 bis 8 Räder nur an Radwegen
- Entsteht der Rastplatz an einer Wasserleitung, ist verpflichtend ein Trinkbrunnen zur Wasserentnahme zu errichten (diese Maßnahme ist im Sinne der Anpassung an den Klimawandel).

Soll

- Trinkbrunnen (sofern der Rastplatz nicht an einer Wasserleitung liegt)
- Schutzdach zum Unterstellen bei Regen und Wind/Sturm
- Liegestühle und weitere Rast- und Ruheelemente
- Fahnen / Beach Flags der Gemeinde, Waldviertel
- Selbstreparatur-Sets für Räder an Radwegen
- Kreatives innovatives Kunstwerk / kreative Ausstattungselemente, zB. Rahmen für Fotos, Brille als Aussichtsmöglichkeit (z.B. auf der Hoad in Engabrunn), Wasserpädagogische Elemente, etc.
- Biotoilette

Förderbare Maßnahmen

- Pflasterarbeiten
- Errichtung eines Fundaments
- Tisch- Bankkombinationen
- Liegestühle und weitere Rast- und Ruheelemente
- Kreative Ausstattungselemente
- Pergola / Überdachung + Bepflanzung (Bäume, Sträucher, Pflanzen mit langer Lebensdauer)
- Müllbehälter
- Infotafel (Grafik, Druck, Steher inkl. Zubehör, Übersetzungsleistungen – in Absprache mit der Destination)
- Fahnen, Beach Flags inkl. Steher und Fundament
- Fahrradinfrastruktur (Fahradabstellmöglichkeiten, Selbstreparatur-Set, etc.). Bei den Radabstellmöglichkeiten wird von Ständern für Vorderräder abgeraten, da sie Speichen beschädigen können.
- Trinkbrunnen (Wasserleitung muss vorhanden sein)

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 15.7.2022

3/3

Pkt. 10: Errichtung eines Rastplatzes in der Spitalkirche Röhrenbach – Beschlussfassung

Die Gemeinde Röhrenbach hat bei dem Verein LEADER-Region Kamptal bei Ausschreibung für neue Rast- und Genussplätze an Wander-, und Radrouten teilgenommen.

Die bereitgestellten Fördermittel betragen € 140.000,--.

Die Förderhöhe beträgt 60% + Bonuspunkte max. 10%

Das Projektausschussgremium tagte am 29. Juni 2022 und das Projekt Rastplatz in der Spitalkirche wurde positiv abgestimmt, somit wird das Projekt mit mind. 60% gefördert.

Für den Rastplatz in der Spitalkirche liegen drei Angebote vor. Die Angebote umfassen die Leistungen für Zimmererarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Pflasterarbeiten bei Pergola und Trinkbrunnen, Erdarbeiten und Fundamente, eine Sitzgarnitur und Material für den Trinkwasserbrunnen und Arbeitszeit.

Graf Holztechnik, Horn	€ 21.962,16 brutto
------------------------	--------------------

Dachdeckerei Frank, Horn	€ 26.260,25 brutto
--------------------------	--------------------

Bauspenglerei N&S GmbH, Wien	€ 29.112,00 brutto
------------------------------	--------------------

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat, die Arbeiten für die Errichtung des Rastplatzes in der Spitalkirche dem Bestbieter Fa. Graf Holztechnik in der Höhe von € 21.962,16 brutto zu vergeben.

GGR Ing. Kopper enthält sich seiner Stimme, da zur Fa. Graf Holztechnik ein Arbeitsverhältnis besteht.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen für Fa. Graf Holztechnik, eine Stimmenthaltung (Ing. Andreas Kopper)

Pkt. 11: Errichtung eines Rastplatzes in Feinfeld – Beschlussfassung

Die Gemeinde Röhrenbach hat bei dem Verein LEADER-Region Kamptal bei Ausschreibung für neue Rast- und Genussplätze an Wander-, und Radrouten teilgenommen.

Die bereitgestellten Fördermittel betragen € 140.000,--.

Die Förderhöhe beträgt 60% + Bonuspunkte max. 10%

Das Projektausschussgremium tagte am 29. Juni 2022 und das Projekt Rastplatz in Feinfeld wurde positiv abgestimmt, somit wird das Projekt mit mind. 60% gefördert.

Für den Rastplatz Feinfeld liegen drei Angebote vor. Die Angebote umfassen die Leistungen für Zimmererarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Pflasterarbeiten, Erdarbeiten und Fundamente, eine Sitzgarnitur und Arbeitszeit.

Graf Holztechnik, Horn	€ 19.154,28 brutto
------------------------	--------------------

Dachdeckerei Frank, Horn	€ 22.808,40 brutto
--------------------------	--------------------

Bauspenglerei N&S GmbH, Wien	€ 23.796,00 brutto
------------------------------	--------------------

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat, die Arbeiten für die Errichtung des Rastplatzes Feinfeld Bestbieter Fa. Graf Holztechnik in der Höhe von € 19.154,28 brutto zu vergeben.

GGR Ing. Kopper enthält sich seiner Stimme, da zur Fa. Graf Holztechnik ein Arbeitsverhältnis besteht.

Abstimmungsergebnis: 11 Stimmen für Fa. Graf Holztechnik, eine Stimmenthaltung (Ing. Andreas Kopper)

Die Neuen im Gemeinderat stellen sich vor



Steckbriefe der neuen Funktionsträger

Name: Vzbgm. Franz Genner

Wohnort: Winkl

Familienstand: verheiratet

Im Gemeinderat seit Februar 2008

Meine Ziele in der Gemeindearbeit: Mein Ziel ist es, dass unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger die Unterstützung und Hilfestellung bekommen, die sie benötigen. Mein Ziel ist es auch, dass wir gemeinsam mehr auf unsere Umwelt achten und nicht noch mehr Profit zu Lasten der Umwelt passiert.

Name: GGR Ing. Andreas Kopper

Wohnort: Gobelsdorf

Familienstand: in Partnerschaft, 2 Kinder

Im Gemeinderat seit 14.2.2020

Meine Ziele in der Gemeindearbeit: Ich möchte ein guter Ansprechpartner sein, kommen Sie mit Ihren Anliegen, welche meine Agenden betreffen direkt auf mich zu.

Name: GR Ing. Michael Stark, NEU im Gemeinderat

Wohnort: Feinfeld

Familienstand: verheiratet

Meine Ziele in der Gemeindearbeit: Ich möchte einen guten Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde leisten.

Aufgaben im Gemeindevorstand neu verteilt

Zuständigkeit der Vorstandsmitglieder:

Bgm. Mag. Gernot Hainzl

Bauwesen, Raumordnung (DKM, Flächenwidmungsplan), LEADER Kamptal, Öffentlichkeitsarbeit, Wasserversorgung, Abwasserverband Horn, Finanzmanagement

Vzbgm. Franz Genner

Umweltgemeinderat, Energiegemeinderat, Mobilität, Ortsbild, LEADER Kamptal, Klimaanpassungsregion, Klimabündnis, Feuerwehr, Prüfungsausschuss im Abwasserverband Horn

GGR Agnes Braun

Bildung, Gesundheit, Jugend, Kultur, Vereine Frauen, BHW, Tourismus, Freizeit

GGR Franz Hainzl

Volksschule, Kindergarten, Schulwesen (Mittelschule, Poly, Sonderschule, Musikschule) Standesamt und Staatsbürgerschaft, Kindergarten

GGR Andreas Kopper

Landwirtschaft, Landschaftselemente, Wald- und Grundbesitz, Wegebau, Winterdienst, Grundverkehrskommission



Das neu formierte Gemeindevorstandsteam:

Vlnr: GGR Ing. Andreas Kopper, Vzbgm. Franz Genner, Bgm. Mag. Gernot Hainzl, GGR Agnes Braun, GGR Franz Hainzl

Bauvorhaben richtig abwickeln

Auch „Kleinigkeiten“ sind baubewilligungspflichtig

Wer ein Haus bauen möchte, braucht dafür eine Baubewilligung der Gemeinde – das ist unter den Häuslbauern bekannt. Doch dass auch kleine Bauvorhaben anlässlich der Renovierung oder Erweiterung des Eigenheims bzw. eines anderwärtigen genutzten Gebäudes einer Bewilligung bedürfen, ist oftmals nicht klar. Darum möchten wir Ihnen hier einen kleinen Überblick über die NÖ Bauordnung 2014 geben, sie ist die gesetzliche Grundlage für die Baubehörde.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch „Kleinigkeiten“ wie Gartenhäuser, Carports, Terrassenverglasungen und kleine Zubauten (wie zB die Errichtung von Windfängen oder Gaupen) bewilligungspflichtig sind!

Einige Beispiele:

(keine vollständige Aufzählung!)

bewilligungspflichtig

Neu -/Zubauten

Abänderung von Bauwerken (zB Dachgeschoßausbau, komplette Erneuerung des Dachstuhls)
bauliche Anlagen (Überdachung, Carports)

Einfriedungen

Heizkessel > 50 kW

„Bei Ergänzungsabgaben gilt die Faustregel: Sobald sich die Kubatur, also das Volumen, Ihres Hauses vergrößert, sollten Sie hellhörig werden.“

„freie“ Vorhaben

Schwimmbecken < 50 m³

PV-Anlagen auf Bauwerken

je 1 Gerätehütte/Gewächshaus < 10 m² PRO Wohnhaus bzw. Wohnung mit zugeteiltem Garten

Kinderspielhäuser

Pergolen (kein geschlossenes Dach!)

„Bauanzeige“ erforderlich

nicht ortsfeste Tierunterstände bzw. mobile Geflügelställe

Vorhaben zum Schutz des Ortsbildes (Fenstertausch, Erneuerung der Dacheindeckung, Fassadengestaltung)

Erhöhung der Anzahl von Wohnungen im Gebäude (ohne bauliche Maßnahmen)

„Meldung“ erforderlich

Heizkessel < 50 kW

Klimaanlage < 12 kW

Wärmepumpe < 70 kW

Aufstellung von Öfen (zB im Wohnzimmer)

Herstellung von Ladepunkten für E-Fahrzeuge

Abbruch von Bauwerken, die nicht an Nachbargebäude angrenzen

Bauvorhaben richtig abwickeln

Bauland – Grünland: Was ist erlaubt?

Ein wichtiger Punkt ist auch die Flächenwidmung: Es darf nur in gewidmeten Bauland neu bzw. zugebaut werden. Im Grünland dürfen ausschließlich Landwirte mit eigenem Betrieb bauen und es wird im Zuge des Bewilligungsverfahrens durch eine Agrarsachverständigen überprüft, ob keine geeignete Flächen im Bauland zur Verfügung stehen.

Ergänzungsabgabe – oft eine unliebsame Überraschung

Achtung: Bei Um- und Zubauten kann unter bestimmten Umständen eine Ergänzungsabgabe vorgeschrieben werden. Die sollte unbedingt im Vorhinein mit der Baubehörde abgeklärt werden, damit keine finanziellen Überraschungen von ein paar Tausend Euro auf den Bauwerber bzw. Eigentümer zukommen!

Als Faustregel gilt: Sobald sich die Kubatur, also das Volumen Ihres Hauses vergrößert, sollten Sie hellhörig werden!

Eine Aufschließungsergänzungsabgabe gem. § 39 der Niederösterreichischen Bauordnung ist bei Neu-, Um- bzw. Zubauten dann vorzuschreiben, wenn seinerzeit bei der Berechnung der Aufschließungsabgabe ein niedriger Bauklassenkoeffizient als 1,25 (Bauklasse II) angewendet wurde. Die Ergänzungsabgabe ist aus diesem Anlass auch dann vorzuschreiben, wenn bei einem bebauten Bauplatz noch nie eine Aufschließungsabgabe vorgeschrieben wurde, das ist vor allem bei älteren Häusern der Fall.

Auch die Veränderung von Grundstücksgrößen (zB durch Vereinigung oder Teilung) kann eine Ergänzungsabgabe auslösen.

Das ist zu tun

Bitte informieren Sie sich jedenfalls zu Beginn der Planungen am Gemeindeamt, ob Ihr Vorhaben bewilligungs-, anzeige- oder meldepflichtig ist und welche Unterlagen hierfür vorgelegt werden müssen.

Beachten Sie bitte weiteres je nach Bauvorhaben eine Vorlaufzeit von ca. 8-12 Wochen bis zum Erhalt einer Baubewilligung, da Gutachten eingeholt und Fristenläufe (Nachbarn) eingehalten werden müssen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt

telefonisch unter 02989 8254 oder per E-Mail gemeinde@roehrenbach.gv.at

Es ist uns wichtig, Ihre baulichen Anliegen als Baubehörde 1. Instanz bestmöglich zu unterstützen.

Dabei bedienen wir uns eines Sachverständigen des Gebietsbauamtes Krems.

Bitte suchen Sie zeitnahe das Gespräch mit uns, sobald Sie

Ihre baulichen Maßnahmen planen.

Ihr Bgm. Gernot Hainzl



Wahl des Bundespräsidenten am 9. Oktober 2022

Wer ist wahlberechtigt?

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der EU, mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag (9.10.2022) 16 Jahre alt werden, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden.

Auslandsniederösterreicherinnen und Auslandsniederösterreicher, die spätestens am Wahltag 16 Jahr alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Wahlkarten

Bei einem persönlichen Antrag müssen Sie ein Identitätsdokument mitnehmen, z. B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein.

Bei einem schriftlichen Antrag sind folgende Angaben bzw. Beilagen unbedingt notwendig:

- Begründung, warum eine Wahlkarte benötigt wird (z.B., weil Sie nicht vor Ort sein werden oder aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen nicht ins Wahllokal kommen können).
- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum und Geburtsort
- Nachweis der Identität:
- Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder
- Angabe der Reisepass-, Personalausweis- oder Führerscheinnummer oder
- Wohnadresse (Hauptwohnsitz)

Zustelladresse, wenn die Wahlkarte nicht an die Wohnadresse geschickt werden soll (z. B. die Arbeitsadresse). Wenn Sie keine Zustelladresse angeben, wird die Wahlkarte an Ihre Wohnadresse geschickt.

Eine Wahlkarte schriftlich beantragen ist bis Mittwoch, 5. Oktober möglich und persönlich ist dies bis Freitag, 7. Oktober bis 12:00 Uhr durchführbar.

Das Formular für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte finden Sie auch auf unserer Website

www.roehrenbach.gv.at/Buergerservice/Formulare

Wo und wann können Sie in Röhrenbach wählen?

Wahlsprengel 1 (Röhrenbach und Greillenstein)

Wahllokal: FF- Haus in Röhrenbach, Dorfstraße 23
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 2 (Winkl)

Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus in Winkl 41
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 3 (Feinfeld und Gobelsdorf)

Wahllokal: Feuerwehrhaus in Feinfeld 16
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 4 (Tautendorf und Germanns)

Wahllokal: Gemeinschaftshaus in Tautendorf 5
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wahlsprengel 5 (Neubau)

Wahllokal: Gemeinderaum in Neubau 17
Wahlzeit: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten.

Wir unterstützen Sie bei Ihren Anliegen am Gemeindeamt.

Wasserzähler - Ablese - Frostgefahr

Sehr geehrte Liegenschaftseigentümer!

Um die Abrechnung des Wasserverbrauchs ordnungsgemäß durchführen zu können, ersuchen wir Sie, den Zählerstand des Wassermessers abzulesen und beiliegenden Abschnitt ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens

Freitag, 14. Oktober 2022

an die Gemeinde Röhrenbach per Mail an gemeinde@roehrenbach.gv.at zu übermitteln oder bei der Gemeinde Röhrenbach abzugeben bzw. in den schwarzen Briefkasten beim Gemeindeamt zu werfen.

Bitte beachten Sie, dass die Wasserzähler in **frostfreien Räumen** zu situieren sind.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz, LGBl. 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten:

Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Da in den nächsten Wochen die Listen mit den Daten der Ehrungen (ab 50. Geburtstag und Hochzeitsjubiläen (ab Silberner Hochzeit) wieder an diverse Printmedien versendet bzw. in den Gemeindenachrichten verlautbart werden, ersuchen wir um Mitteilung bis 1. Dezember 2022, wenn Ihre Ehrung nicht verlautbart werden soll.

Sanierung Bundesstraße B2 zwischen Wildhäuser und Göpfritz

Der NÖ Straßendienst baut derzeit im Zuge der Umsetzung des Mobilitätspakets „Nördliches Waldviertel“ im Bereich Wildhäuser die Landesstraße B2 auf 2+1 Spuren aus.

Obwohl die Bauarbeiten größtenteils unter Aufrechterhaltung des Verkehrs erfolgen sind zu folgenden Zeiträumen Straßensperren der B2 zwischen Kreuzung Merkenbrechts und Kreuzung Waiden erforderlich:

von 19.09.2022 bis 16.10.2022 Sperre der B2 in Fahrtrichtung Wien

von FR 14.10.2022 bis SO 16.10.2022 Sperre der B2 für beide Fahrtrichtungen

Eine Umleitung wird wie folgt eingerichtet:

KV Allwangspitz – Allentsteig – Winkl – Brunn an der Wild

Der NÖ Straßendienst ersucht die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis während der Bauarbeiten.

Wir bitten Sie um erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr aufgrund des zu erwartenden erhöhten Verkehrsaufkommens in unserem Gemeindegebiet.

Kindergarteneinschreibung für 2023/2024

Eine Aufnahme in den Kindergarten ist frühestens ab dem vollendeten 2,5 Lebensjahr möglich und erfolgt durch den Kindergartenerhalter im Einvernehmen mit der Kindergartenleitung nach Möglichkeit der vorhandenen freien Plätze.

Die Anmeldung ist grundsätzlich bis Ende Februar vor Beginn des nächsten Kindergartenjahres zu stellen.

Für die Anmeldung Ihres Kindes melden Sie sich telefonisch am Gemeindeamt Röhrenbach unter 02989/8254.

Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Agnes Braun berichtet



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Sportlich starten wir wieder in den Herbst hinein – Barbara Gschwandtner und Maria Doppler laden recht herzlich zum Mitmachen ein. Ein Einstieg in die laufenden Kurse ist jederzeit möglich:



**GESUNDES
RÖHRENBACH**



**Die »Gesunde Gemeinde Röhrenbach« lädt
alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich
zu folgenden Kursen ein:**

HAPPY FEET

kreativer Kindertanz und bewegte Sprachförderung für Kinder ab ca. 3 Jahre bis ca. 10 Jahre

jeden Mittwoch
ab 7. Sept. 2022 von 15 - 16 Uhr
bis Mitte Dezember 2022 im Turnsaal der VS Röhrenbach
mit Barbara Gschwandtner 0664/5378500
Preise und Anmeldung unter
www.bewegungsquelle-waldviertel.at



Body Workout

Ganzkörpertraining für mehr Fitness und Wohlbefinden
Schwerpunkt: Kräftigungs- sowie Gleichgewichts- und Koordinationsübungen

jeden Montag
ab 5. September 2022 von 19:30 – 20:30 Uhr

im Turnsaal der VS Röhrenbach
10 Einheiten (Einstieg jederzeit möglich)
je Stunde 8 EUR

Voranmeldung jederzeit möglich bei

Trainerin: Maria Doppler

ausgebildete Aerobic Trainerin & Fitlehrwart
unter der Handynummer 0660/6166342

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesund-
heit, Jugend, und Kultur

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen!



Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Agnes Braun berichtet



GESUNDES
RÖHRENBACH



Herzliche Einladung

zum

Motorsägenschnitzkurs

mit Kursleiter Johannes Brunner

am Samstag, 15. Oktober 2022 ab 13 Uhr
im Jugendheim Röhrenbach
(Eich Maria 4, 3592 Röhrenbach)

Kursbeitrag pro Person

EUR 40,- inkl. Holz und exklusive Carving-Motorsäge
(davon werden EUR 15,- vom BhW Röhrenbach übernommen)

Teilnahmevoraussetzung

Für eine angemessene Schutzbekleidung ist jede/r Teilnehmer/in selbst verantwortlich.
Schnittschutzhose, Brille und Gehörschutz sind für die Teilnahme **verpflichtend**!

Alle weiteren Maßnahmen wie Sicherheitsschuhe, Handschuhe usw. optional.

Es sind jeweils eine Carving-Motorsäge **und** wenn möglich eine normale Waldmotorsäge
pro Person erforderlich!

**Falls keine eigene Carving-Motorsäge vorhanden ist, kann diese gegen eine Gebühr
von € 25,- ausgeliehen werden.**

Anmeldung bei Agnes Braun 0664/3657704 oder agnes.st@a1.net

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Es sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden
Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

GESUNDES
RÖHRENBACH



Veranstalter: Gesunde Gemeinde Röhrenbach,
Agnes Braun 0664/3657704

BhW Bildung
hat Wert.
KULTUR.REGION. N EDERÖSTERREICH

Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Agnes Braun berichtet



**GESUNDES
RÖHRENBACH**



An alle Gemeindegewissinnen und -bürger,
die Freizeit-, Gesundheits- und Bildungsangebote
in unserer Gemeinde aktiv mitgestalten möchten!

Herzliche Einladung

zur

Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde

Mittwoch, 19. Oktober 2022

19:30 Uhr

GH Gmoa / Taverne Greillenstein

Tagesordnung

- Evaluierung der durchgeführten Veranstaltungen
- Bericht der laufenden und bevorstehenden Veranstaltungen
- Neuigkeiten der Initiative „Tut gut!“
- Allfälliges

Ich freue mich auf eure Ideen, eure Unterstützung und euer Interesse.

Arbeitskreisleiterin Agnes Braun

0664/3657704

agnes.st@a1.net

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesund-
heit, Jugend, und Kultur

BhW Bildung
hat Wert.
KULTUR.REGION. N EDERÖSTERREICH



Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Agnes Braun berichtet



GESUNDES
RÖHRENBACH



Herzliche Einladung

zu

RÄUCHERN UND RAUNÄCHTE

mit Herstellen einer Räuchermischung



Die Waldviertler Buchautorin und Kräuterpädagogin

Eunike Grahofner erklärt

- die Hintergründe des Räucherns
- welche Pflanzen, Wurzeln und Harze wie verräuchert werden können
- bei welchen Vorsicht geboten ist
- welche Wirkungen die Räucherstoffe haben.

Sie erzählt von den alten Geschichten, vom Waldviertler Räucherbrauchtum – von „Beifußbesen“ bis zum „Rauchabeten“. Es wird gemeinsam geräuchert, vom Hausräuchern bis zum Körperräuchern. Danach tauchen wir in die Welt der Raunächte, ihren Hintergründen, ihren Geschichten und ihrem Brauchtum ein – in eine spannende, faszinierende und besondere Zeit außerhalb der Zeit.

Es wird gemeinsam eine Räuchermischung hergestellt, von welcher jeder Teilnehmer etwas mit nach Hause bekommt – hierzu bitte ein kleines Glas mitnehmen.

Freitag, 28. Oktober 2022 von 18 bis 21 Uhr
im Jugendheim Röhrenbach
(Eich Maria 4, 3592 Röhrenbach)

Anschließend gemütlicher Ausklang bei Feuerschale und warmen Getränken!

Kursbeitrag: EUR 10,- pro Person

Anmeldung bei Agnes Braun 0664/3657704 oder agnes.st@a1.net

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Es sind, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden
Corona-Schutzmaßnahmen zu beachten.

GESUNDES
RÖHRENBACH



Veranstalter: Gesunde Gemeinde Röhrenbach,
Agnes Braun 0664/3657704

BhW Bildung
hat Wert.
KULTUR. REGION. NIEDERÖSTERREICH

Ausschuss Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur

GGR Agnes Braun berichtet

Achtung – Absage!

Der am 27. September 2022 um 19 Uhr im Gasthaus Gmoa geplante Informationsabend „**Diabetes mellitus - die unterschätzte Pandemie?**“ mit Fr. Dr. Nachtmann muss leider abgesagt werden. Es wird wahrscheinlich einen neuen Termin dafür im Jahr 2023 geben.

Herbstrezept

von Katharina Hainzl

Holler-Immunstärker zur Stärkung der Abwehrkräfte

Zutaten:

2 Liter Holunderbeeren
2 Liter Wasser
800 g Zucker
¼ Liter Rum
Vanille
Zimtrinde
Nelken



Zubereitung:

Die Hollerbeeren eine Stunde in Wasser kochen, anschließend in einen Topf abseihen. Zucker und Gewürze zugeben und den Saft mindestens eine halbe Stunde weiterkochen. Zum Schluss den Rum zufügen. Saft in Flaschen abfüllen.

Anwendung:

Eine Tasse zu einem Drittel mit Hollertrunk befüllen, mit heißem Wasser auffüllen und ein bisschen Zitronensaft dazu geben.

Gutes Gelingen wünscht Katharina!

GESUNDES
RÖHRENBACH



Musikalische Früherziehung in der WAMMS - Musikschule Horn



**Schnupperstunde am
Do, 29.9. um 10 Uhr**

Liebe Kinder und Eltern!

**„Musikalische Früherziehung“
(Elementare Musikpädagogik)
ab September/Oktober 2022
in Röhrenbach geplant!**

**Schnupperstunde am
Do, 29.9. um 10 Uhr**

**Unterrichtstag:
Tag und Uhrzeit noch offen
(ab September/Oktober 2022)**

Musikalische Inhalte:

Singen, Tanz und Bewegung, Rhythmik, Experimentieren mit Klängen,
Elementares Instrumentalspiel, Improvisieren und kreativ sein, Musik hören,
spüren und erleben

Für Kinder ab dem vollendeten 4. Lebensjahr.

Informationen unter:

Birgit Trauner
0660/64 44 190

oder unter:

02982/2426
www.mozartmusikschule.at
W.A. Mozart Musikschule Horn
3580 Horn, Rathausplatz 1

Anmeldung:

Im September 2022
Nach der Schnupperstunde im
Kindergarten Röhrenbach

Kosten:

30 € monatlich pro Kind
(von Oktober bis Juni)



Ausschuss für Bauwesen

GGR Ing. Andreas Kopper berichtet

Kapellensanierung Neubau:

In der Kapelle Neubau sind wegen feuchter Mauern und Risse an der Decke dringend Sanierungsarbeiten erforderlich. Dabei übernimmt, wie bei allen Kapellen in den Ortschaften üblich, die Ortsbevölkerung die Innensanierung.

Herzlichen Dank an alle Helfer aus der Ortsbevölkerung Neubau, die mit großem Interesse und viel Fleiß dahinter sind, damit der Innenraum wieder in neuem Glanz erstrahlt, hier wurde schon einiges geleistet.

Die Gemeinde kümmert sich um die Außenanlagen, dabei wird an der Längsseite gegenüber der Straße die Kapelle ausgegraben und eine neue Tunneldrainage mit Spülmöglichkeit verlegt und die Künette mit Schotter verfüllt, damit die Mauer austrocknen kann. Vor der Kapelle werden dann noch kleinere Pflasterarbeiten durchgeführt.

Die Arbeiten sollen noch heuer im Herbst abgeschlossen werden.



GGR Ing. Andreas Kopper
Ausschuss für Bauwesen



Ausschuss für Bauwesen

GGR Ing. Andreas Kopper berichtet

Wegebau:

Die Spritzdeckensanierung in Tautendorf „großer Weg“ und „Parallelweg zu Landesstraße“, wurden abgeschlossen, in diesem Zuge wurde auch der Berg von Tautendorf kommend in Fahrtrichtung Kirchenweg mitsaniert.



Wegebau – Unwetterschäden 2022:

Am Samstag, den 27.08.2022 führte ein Starkregenereignis zu Unwetterschäden an einigen Wegen und Gräben in Feinfeld, Tautendorf, Germanns und Gobelsdorf. Für die Unwetterschäden haben wir bei der niederösterreichischen Landesregierung um Gewährung von Beihilfen zur Behebung von Katastrophenschäden angesucht, dabei wurden uns 10.000€ genehmigt.

Rast und Verweilplätze:

Ein Rastplatz mit Pergola und Sitzgelegenheiten sowie einem Trinkbrunnen wurde in Feinfeld bereits im Zuge des Projektmarathons von der Landjugend errichtet, herzlichen Dank für die großartige und kreative Umsetzung bei wirklich schlechtem Wetter.

Die Vorarbeiten dazu (Fundamente, Wasserzuleitung, Streifarbeiten) hat die Ortsbevölkerung Feinfeld geleistet, ebenfalls einen herzlichen Dank für das freiwillige Engagement.



Der Rastplatz mit Trinkbrunnen und Pergola in der Spitalskirche ist derzeit in Planung und sollte auch zeitnah umgesetzt werden.

GGR Ing. Andreas Kopper
Ausschuss für Bauwesen



Ausschuss Energie & Umwelt

Vizebürgermeister Franz Genner berichtet

Energie & Umwelt Gemeinde Tag

Am Freitag, den 16. September fand der Energie-Umwelt Gemeindetag in Grafenegg statt. Diese Veranstaltung ist ein MUSS für alle Umwelt- und EnergiegemeinderätInnen, was sich auch in der Anmeldezahl von 1300 Gemeindemandatare und MitarbeiterInnen der Gemeinden eindrucksvoll zeigte. Aufgrund unserer Teilnahme bei der Aktion „Wir für Bienen“, bei der wir vor dem Gemeindeamt ein Bienen- und Insektenhotel und eine Bienenweide errichtet haben, wurde die Gemeinde Röhrenbach mit einem Obstbaum ausgezeichnet. Dieser Apfelbaum der Sorte „Red River“ wird bei uns im Gemeindegebiet einen guten Platz bekommen.

Übrigens: Kennen Sie schon die Aktion - Das gelbe Band = Alle dürfen ernten!

Jedes Jahr wird Obst tonnenweise nicht geerntet und verfault ungenutzt. Die Aktion „das gelbe Band“ möchte das ändern. Machen Sie mit!



Pflück mi!

Bäume, die mit dem gelben Band markiert sind, dürfen ohne Rücksprache abgeerntet werden. Viele Gemeinden, Bäuerinnen und Bauern, die Landjugend NÖ sowie Privatpersonen beteiligen sich an der Aktion und setzen gemeinsam ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Machen auch Sie mit und markieren Sie Ihre Obstbäume!



Vzbgm. Franz Genner
Energie- und Umweltgemeinderat



Ausschuss Energie & Umwelt - Vzbgm. Franz Genner berichtet

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

die steigenden Preise für Energie und Heizungsmaterial sind für uns alle eine große Herausforderung. Mittlerweile gibt es dafür Unterstützungen von Bund und Land, das wichtigste aber sind die Einsparmaßnahmen, die wir selber setzen können.



Nehmen Sie sich eine halbe Stunde Zeit und gehen Sie mit offenen Augen durchs Haus.

- ⇒ Der Fernseher, der im Standby-Modus ist - hier könnte man einen Verteiler mit Schalter (wie am Foto) verwenden.
- ⇒ Achtung: Auch Ladegeräte, die unbenutzt in der Steckdose bleiben, verbrauchen Strom.
- ⇒ Muss das Internetmodem die ganze Nacht aufgedreht sein?
- ⇒ Benötige ich jedesmal den Wäschetrockner oder kann ich die Wäsche, besonders jetzt in der Heizsaison, auch in den Räumen trocknen (besseres Raumklima)?
- ⇒ Habe ich einen zweiten Kühlschrank oder eine Kühltruhe laufen, den/die ich vielleicht im Winter nicht benötige?
- ⇒ Bei Neukauf von Geräten auf die Energieeffizienz schauen. Auf www.topprodukte.at finden Sie die sparsamsten Geräte am Markt.
- ⇒ Warmwasserspeicher, die nur selten benutzt werden, können zum Beispiel mit einer Zeitschaltuhr betrieben werden.
- ⇒ Habe ich alle Leuchtmittel schon auf LED umgestellt?
- ⇒ Ist die Raumtemperatur vielleicht zu hoch eingestellt? Ein Grad weniger Raumtemperatur spart rund 6% Heizenergie
- ⇒ Fenster zum Lüften nicht kippen sondern komplett für ca. 5 Minuten ganz öffnen.

Holen Sie sich Anleitungen und Informationen für energieeffizientes Bauen und Sanieren, Heizung, Komfortlüftung, Energie- und Stromsparen, Wärmedämmen, Photovoltaik sowie zur Frage, wie baue ich klimafit.

Die Energieberatung NÖ 02742-22144 oder office@energieberatung-noe.at informiert und berät Sie dazu kostenlos!



Vizebürgermeister Franz Genner
Energie- und Umweltgemeinderat



Schulanfang in der Volksschule Röhrenbach

Mit einem Wortgottesdienst durchgeführt von Schlegel Bettina und gestaltet vom Team der Volksschule, startete die Volksschule Röhrenbach am 1. Schultag ins neue Schuljahr.

Unter Schulleiterin Regina Hartl werden die Kinder der Volksschule von Klassenlehrerin Birgit Reiter, Lehrerin Iris Nichtawitz, Religionslehrerin Eveline Kainz und Projektleiterin Silvia Edinger durch das kommende Schuljahr 2022/23 geführt.

Heuer starteten 7 Kinder mit viel Elan und Vorfreude in der 1. Schulstufe.



Insgesamt besuchen 17 Kinder die Volksschule Röhrenbach!

Auch heuer wieder beteiligten sich die Kinder der Volksschule am Kreativbewerb anlässlich des Weltfriedenstages am 21. September., der von Jane Goodall ins Leben gerufen wurde. Passend zum Jahresthema "Randerscheinungen" wurden die Friedenstauben in Wischtechnik in Szene gesetzt.



Kinoeinladung

*Liebe Kinder des Kindergartens Röhrenbach!
Liebe Schülerin, lieber Schüler der Volksschule Röhrenbach!
Liebe Schülerinnen und Schüler anderer Schulen!*

Du hast hoffentlich schöne Ferien gehabt und freust dich schon auf die Schule oder auf den Kindergarten. Damit der Neustart noch mehr Spaß macht, möchten wir dich wieder zu einem gemeinsamen Kinobesuch einladen.

Wann? Am Samstag, 1.10.2022 um 16:00 Uhr im Stadtkino Horn (Thurnhofgasse 14)

Inhalt

Die 11-jährige Rocca kann mit ihrem unerschütterlichen Selbstbewusstsein zwar keine Bäume ausreißen, legt aber immerhin eine fast einwandfreie Notlandung mit einem A-380 auf dem Hamburger Flughafen hin, weil der Flugkapitän durch eine Fischvergiftung ausgefallen ist. Da ihr Vater zu einer mehrmonatigen Mission auf die internationale Raumstation ISS ins All aufgebrochen ist, sucht sie bei ihrer Oma Dodo Unterschlupf, die jedoch von ihrem Besuch wenig begeistert ist. Als sie Roccas mitgebrachtes, verletztes Eichhörnchen Klitschko hysterisch aus der Wohnung jagen will, stürzt sie so schwer, dass sie ins Krankenhaus abtransportiert werden muss. Für Rocca ist das plötzliche Alleinsein kein Problem, lernt sie doch die netten Nachbarkinder Lilo und John kennen und weiß sich auch in der neuen Schule zu behaupten. Als ihr aber der Schuldirektor mit dem Jugendamt droht, ist guter Rat teuer. Zum Glück gibt es den Obdachlosen Caspar, der sich kurzfristig als ihr Vater ausgibt. Als der Schwindel auffliegt und Rocca vergeblich nach einem Vormund sucht, zeigt Caspar, was wirklich in ihm steckt. Vor einem schweren Schicksalsschlag war er Anwalt und steht Rocca nun vor dem Jugendrichter mit Rat und Tat zur Seite.



Liebe Eltern! Ich würde mich freuen, wenn Sie gemeinsam mit Ihrem Kind meiner Einladung folgen. Es erscheint sinnvoll, unter den Eltern Fahrgemeinschaften zu bilden. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass es sich um keine Schulveranstaltung handelt und Sie bitte die Aufsichtspflicht für Ihr Kind übernehmen sollten. Gerne können Sie auch etwas ältere oder jüngere Geschwister oder Freunde mitbringen.

Ich bitte um rasche Rückmeldung bis spätestens Mo, 26.9. 12:00 Uhr am Gemeindeamt unter 02989 8254 oder per Mail an gemeinde@roehrenbach.gv.at.

Bei Fragen stehe ich gerne unter 0664 231 95 35 zur Verfügung. Die Kinder der Gemeinde Altenburg sind ebenfalls von Bürgermeister DI Markus Reichenvater eingeladen.

Im Rahmen der Eröffnung der Bibliothek in der Volksschule hat die Gemeinde Bücher der Serie „**Die Schule der magischen Tiere**“ überreicht und zum gleichnamigen Film ins Mondscheinkino Eggenburg eingeladen. Danke an den Elternverein für die Organisation des Besuchs im Freiluftkino.

Mit herbstlichem Gruß
Bürgermeister Gernot Hainzl



Kindergarten in Greillenstein

Raketenstart ins neue Kindergartenjahr 2022/2023!



17 Kinder besuchen zurzeit den Kindergarten in Greillenstein und im Laufe des Jahres werden noch mehr....



Das „WHO IS WHO?“ im Kindergarten

Aktuell

Fraßl David, Schleritzko Paul, Frühwirth Johannes, Steininger Sophia, Fraßl Lukas, Polt Lorenz (Kinder im letzten Kindergartenjahr)

Fraßl Michael, Rauscher Clara, Juhitzer Benedikt, Giczi Alexandra, Engel Laura, Steininger Leon, Simlinger Julia, Fuß Valentina, Zöchmeister Sarah, Polt Daniel

In den Startlöchern.....

Julian Kopper, Genner Patrick, Habison Manuel, Habison Klara

Somit bietet die Gemeinde Röhrenbach, über die Höchstzahl hinaus, 21 Betreuungsplätze für die Kleinsten!

Kindergarten in Greillenstein

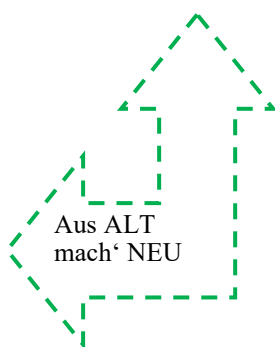
Aus ALT mach' NEU.....

Die Räumlichkeiten erstrahlen wieder in neuem Glanz!
Aus dem Archivraum der Gemeinde wurde ein komfortabler Büroraum.

Aus einem alten WC ein, mit Fliesenlack frisch gestrichenes, neues Örtchen.

Die Türen der Kinder WC 's wurden ebenfalls neu lackiert

Weitere Renovierungen, wie z. B. ein moderner intimer Wickelbereich sind bereits im Gange!



Eindrücke aus der Pfarre Röhrenbach



Messe des Pfarrverbandes in St. Marein



Nachbarschaftshilfe PLUS



„Helfen verbindet und macht Freude!“

Darüber waren sich über **120 Ehrenamtliche aus den Waldviertler und den Burgenländischen Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden** einig, welche am 22. Juli einen gemeinsamen Tag verbrachten und ihre Erfahrungen austauschten. Auch Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde waren beim Fest vertreten.

Der gemeinsame Tag begann bei einem Mittagessen am Stausee Ottenstein und der Besichtigung des „Waldland“ Betriebes.

Höhepunkt war am Abend das gemeinsame Sommerfest in Wielings (Gemeinde Eisgarn). Im Zentrum des Festes stand das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch untereinander. Um dies zu unterstützen, wurde eine „Sitzplatzlotterie“ durchgeführt. Dabei durfte jeder eine Tischnummer ziehen und dann am jeweiligen Tisch platznehmen. So saßen Ehrenamtliche, Gemeindevertreter und Mitarbeiterinnen aus den unterschiedlichsten Gemeinden an einem Tisch und lernten sich kennen. Es wurden Erfahrungen weitergegeben, Anekdoten erzählt und die Freude am Helfen geteilt.



Nachbarschaftshilfe Plus wird derzeit in 12 Gemeinden im Waldviertel und 20 Gemeinden im Burgenland umgesetzt. Das Herz des Projekts sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, welche unterschiedliche Dienste (Fahrdienste, Spaziergehdienste, ...) übernehmen und so besonders ältere Menschen bei der Bewältigung des Alltags unterstützen.



Foto von links: Karl Schraml (Eggern), Friedrich Kreisits (Unterfrauenhaid), Franz Kuben (Haugschlag), Doris Maurer, Astrid Rainer, Günther Kröpfl (Pölla), Günter Schalko (Eisgarn), Andreas Pichler (Lichtenau), Roland Datler (Gastern)

„Mit diesem Fest möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern sowie den Mitarbeiterinnen bedanken, ohne deren herausragenden Einsatz ein Projekt wie Nachbarschaftshilfe Plus nicht umsetzbar wäre.“, so die Obmänner der Trägerorganisationen Bgm. Günter Schalko (Verein Mitanaunda) und Bgm. Günther Kröpfl (Verein FÜR EUCH – MIT EUCH).

Diese freute es besonders, dass auch über 20 Ehrenamtliche aus dem Mittelburgenland teilnahmen, wo Nachbarschaftshilfe Plus schon seit 2015 umgesetzt wird. Zum Abschied erhielten alle Anwesenden ein Sackerl heurige Kartoffeln aus dem nördlichen Waldviertel.

Nachbarschaftshilfe PLUS



Pater Clemens war beim Dorfcacé September mit dabei und hat unsere Erntedankbüschel geweiht – von denen sich dann jeder Gast eines mitnehmen konnte!

Wir vermitteln Euch unsere ehrenamtlichen Helfer zur Unterstützung beim Einkaufen, Arztbesuch, Spazieren gehen oder auch wenn ihr mal besucht werden möchtet!

Unser Dorfcacé findet jeden 2. Mittwoch im Monat, von 14.30 – 17.00 Uhr im Gasthaus GMOA statt.

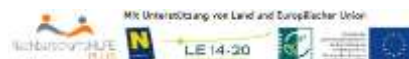
Wir freuen uns auf euer Kommen!

14. Sep. 12. Okt.
9. Nov. 14. Dez.



Bitte gerne melden bei:
Nachbarschaftshilfe PLUS für die Gemeinde Röhrenbach

Martina Pleß Tel: 0681/108 583 70
Montag – Freitag von 8:00 – 11:00 Uhr



Gemeinde Röhrenbach als „Gesunde Gemeinde“ ausgezeichnet



„Tut gut!“-Regionalgala holte gesundheitsförderndes Engagement im Bezirk Horn vor den Vorhang

Landesrat Eichtinger: „Wertschätzung für Menschen, die im Sinne von ‚Tut gut!‘ in Gemeinden, Betrieben, Schulen und Vitalküchen tätig sind.“

Im Rahmen der „Tut gut!“-Regionalgala, die pandemiebedingt nach zwei Jahren Pause wieder stattfinden konnte, wurden auf der Rosenburg (Bezirk Horn) insgesamt 19 Institutionen ausgezeichnet, darunter auch fünf Institutionen aus dem Bezirk Horn. Damit wird seitens der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.

„Die fünf Ausgezeichneten sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Gesundheit vor Ort. Sie engagieren sich dort, wo die Menschen leben, arbeiten, lernen und kochen und tragen wesentlich zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung vor Ort bei“, betont Landesrat Martin Eichtinger.

Neben den Ehrungen, die von ORF-Moderatorin Christa Kummer präsentiert und von Impulse Eventmusic begleitet wurden, stand als weiteres Highlight der Veranstaltung ein humorvoller Vortrag des Internisten, Autors und Mitbegründers der CliniClowns, Roman Szeliga, auf dem Programm.



Stv. „Tut gut!“-Geschäftsführerin Sabine Benczur-Juris, Bürgermeister Gernot Hainzl, geschäftsführende Gemeinderätin Agnes Braun, Landesrat Martin Eichtinger

Impressionen der Gartenlust 2022



Fotos von
Anita Kopper
und
Karl Schaller



Projektmarathon - Landjugend Röhrenbach

1/4

Aufgabenstellung:

RaumSpielFeinFeld

In Feinfeld ist unter Beteiligung der Ortsbevölkerung samt Kindern ein neuer Spielplatz entstanden. Diesen gilt es jetzt weiterzuentwickeln!

- Um die Kleinsten unter euch zu schützen, ist es eure Aufgabe einen Zaun beim Spielplatz in Feinfeld zu errichten. Dieser darf von euch und in Zusammenarbeit mit den Jüngsten gestaltet werden, vielleicht schafft ihr auch die Einbindung von lokalen KünstlerInnen (zB Kindergartenleiterin und Malerin Claudia Hüttl usw.). Überlegt euch hier ruhig ausgefallene Dinge wie Rätsel entlang des Zaunes oder Tastboxen, etc.
- Außerdem sollt ihr einen Rastplatz errichten, welcher multifunktional genutzt werden kann – denkt hier zum Beispiel daran eine Hängeschaukel anzubringen, Infotafeln, etc.
- Errichtet in der Nähe des Rastplatzes einen Trinkbrunnen. Dieser soll den Kindern und vorbeifahrenden Radfahrern eine Trinkmöglichkeit bieten. Achtet unbedingt darauf, dass man auch einen Gartenschlauch zum Blumengießen anschließen kann.
- Der Spielhügel soll mit Pflanzen ansehnlich gestaltet werden. Bedenkt eine einfache Pflege der Pflanzen.
- Eröffnet euer Werk im Zuge eines kleinen Kinderfests. Hier könnt ihr auch nochmals die Kleinsten unter euch in die Gestaltung des Zaunes miteinbinden.
- Habt Spaß und eine tolle gemeinsame Zeit!

Überlegt euch einen kreativen, ansprechenden Namen für euer Projekt!

Laufende Projektdokumentation: Berichtet auf der Homepage des Projektmarathons www.projektmarathon.at laufend über euer Projekt. Ihr habt die Möglichkeit, Fotos und Tagebucheinträge bis Sonntag Mitternacht online zu stellen. Zur Wartung eures Menüpunktes auf der Projektmarathonhomepage steht euch die beiliegende Anleitung zur Verfügung.

Die Mindestanforderungen an eure Homepage sind auf der ersten Seite der Anleitung („Aufgaben auf der Projektmarathon-Homepage“) beschrieben. Natürlich können / sollen über die Mindestanforderungen hinausgehende Einträge vorgenommen werden. Je aktueller und interessanter die Seite ist, desto besser!

Pressearbeit: Versucht, eure Arbeit in möglichst vielen Medien (Zeitungen, Zeitschriften, Internet, Radio, Fernsehen) zu veröffentlichen (je mehr desto besser).

- Präsentiert euer Projekt spätestens bis Sonntagnachmittag in der Gemeinde! Ladet dazu die Bevölkerung zur Übergabe des Projektes ein! Es soll vor allem ein Fest für alle Kinder der Gemeinde werden. Je mehr Besucher, desto besser! Gleichzeitig soll die Präsentation als „Green Event“ veranstaltet werden, einen Leitfaden dazu findet ihr im Anhang!

Achtet immer auf die richtige Arbeitskleidung und –sicherheit!

Zusatzaufgabe

Falls ihr noch Zeitressourcen übrighabt, könnt ihr euch folgenden Aufgaben widmen:

Errichtet eine Balanciermöglichkeit für die Kinder (Stufen, Schwebebalken, Wippe, ...)

Es soll eine Grillmöglichkeit über freiem Feuer entstehen (Lagerfeuer)

Verteilt gelbe Bänder rund um Obstbäume, welche für die Bevölkerung frei zur Verfügung stehen dürfen/sollen.

ACHTUNG: Unbedingt vorher mit den jeweiligen Besitzern abklären. Tragt die markierten Bäume anschließend auch in die vorgegebene App ein: www.wir-fuer-bienen.at/gelbes-band-landjugend

Wir wünschen euch gutes Gelingen und freuen uns auf ein tolles Projekt.

Projektmarathon - Landjugend Röhrenbach

2/4



Nach der Übergabe der Aufgabenstellung durch die Gemeinde (Vzbgm. Franz Gerner) und durch die Landjugend NÖ beginnen die Köpfe zu rauchen.

.... Draussen werden die baulichen Maßnahmen besprochen, GGR Andreas Kopper koordiniert

... Drinnen wird geplant, gepostet, dokumentiert und kreativ gearbeitet

... Die Künstlerin Kindergartenleiterin Claudia Hüttl wird in die Gestaltung eingebunden

... Der Rastplatz ist gepflastert und die Pergola errichtet

... Der Spielhügel wird bepflanzt



Projektmarathon - Landjugend Röhrenbach

3/4



.... Der Grillplatz ist auch schon fertig

... Eine Balanciermöglichkeit ist errichtet

... Der kreative Zaun schützt unsere Kleinsten und lädt gleichzeitig zum Spielen ein

... Die Kleinsten machen begeistert beim Spielefest mit und freuen sich über die gewonnenen Geschenke.



Projektmarathon - Landjugend Röhrenbach

4/4



... Die Ergebnisse werden professionell präsentiert

... Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer und Bürgermeister Gernot Hainzl staunen über die tollen Ergebnisse

... Pater Josef schaukelt GGR Agnes Braun und Cornelia Kainrath, die vom vielen Malen scheinbar erschöpft sind

... Dann wird gegessen, getrunken, gefeiert ...

... Und gespielt, gespielt, gespielt



FF Feinfeld - Fahrzeugweihe und Fest



Anlässlich der Fahrzeug- und Tragkraftspritzensegnung veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Feinfeld am 10. und 12. Juni 2022 ein zweitägiges Fest.

Am Freitagabend wurden bei einem würdigen Festakt vor dem Feuerwehrhaus das neue HLF 1, sowie die Tragkraftspritze gesegnet und offiziell in Dienst gestellt. Der Festgottesdienst wurde von Pater Josef zelebriert. Nach der Begrüßung durch Kdt. Andreas Fraßl folgten Grußworte von NR Lukas Brandweiner, Bgm. Gernot Hainzl, Bezirkskdt. Christian Angerer und dem Kdt. der FF Renningen Erhard Mohr. Als Patinnen stellten sich dankenswerterweise Cornelia Braun, Bianca Fraßl, Sonja Galleé und Daniela Rauscher zur Verfügung. Wir durften uns neben den vielen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der umliegenden Wehren auch über viele zivile Besucher freuen. Nach dem Festakt fand der Abend beim Dämmerstopp, gestaltet vom Musikverein Pölla, einen gemütlichen Ausklang in der Festhalle. Am Sonntag fand der Traktorfrühstopp bei traumhaftem Wetter tollen Zuspruch. 102 Traktoren sind unserer Einladung gefolgt. Das Team der FF Feinfeld konnte die vielen Gäste rasch mit leckeren Speisen, kühlen Getränken und hausgemachten Mehlspeisen bewirten. Am Nachmittag startete ein abwechslungsreicher Stationsbetrieb für unsere Kinder. Dieser wurde von den Ponyfreunden Feinfeld organisiert.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen konnten wir uns am 15. August bei den vielen Helferinnen und Helfern bedanken.

Mein besonderer Dank gilt noch einmal der Ortsbevölkerung von Feinfeld für die großartige Unterstützung sowie allen Gästen für den zahlreichen Besuch.

Unser Fest wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Kdt. OBI Andreas Fraßl



FF Feinfeld - Fahrzeugweihe und Fest



FF Feinfeld im Einsatz - Brand eines Hackguthaufens

Am 27. August 2022 wurde die FF Feinfeld um 13:58 Uhr zu einem Brandeinsatz alarmiert. Ein Hackguthaufen hatte durch einen Blitzeinschlag Feuer gefangen.

Nach der Lageerkundung und der Brandbekämpfung mittels einem B und einem C Strahlrohr vom Hydranten wurde schnell klar, dass wir diesen Brand mit eigenen Mitteln nicht löschen konnten.

Es wurden die Feuerwehren Fuglau, Gr. Burgstall, Röhrenbach, Tautendorf und Winkl nachalarmiert.

Diese errichteten eine Leitung von der Taffa zum Brandobjekt, um genügend Löschwasser zur Verfügung zu haben.

Besonders effektiv war die Brandbekämpfung mit insgesamt 6 Güllefässern.

So konnten rasch große Wassermassen auf das Feuer gebracht werden.

Weiters wurde der Hackguthaufen mittels Kranwagen umgeschichtet um zum Brandherd zu gelangen.

Um 17:50 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden. Die FF Feinfeld überwachte die nächsten Stunden weiterhin das Brandobjekt.

Wir bedanken uns bei den benachbarten Feuerwehren für die tolle Zusammenarbeit, sowie bei den Landwirten, die ihr privates Gerät zur Verfügung gestellt und so rasch geholfen haben.



FF Röhrenbach

Freitag Feuerwehrheurigen
Sonntag Frühschoppen, Mittagstisch, Platzkonzert,
Luftburg, Kasperltheater

Jede Veranstaltung ist gut gelungen, wenn sich die
Gäste gut unterhalten und sie ohne Zwischenfälle
verläuft.

Die Einnahmen dienen zur Erneuerung unserer
Gerätschaften und der persönlichen Schutzaus-
rüstung um gut geschützt in den Einsatz zu gehen
und möglichst unverletzt wieder vom Einsatz
heimkommen zu dürfen.

Erst kürzliche Einsätze waren

-) ein Blitzeinschlag in einem Ästehaufen für
Hackschnitzelverarbeitung gerichtet mit anschlie-
ßenden Löscharbeiten mehrerer Wehren.
-) ein sehr großer abgerissener Baumast über die
Straße liegend und die Straße voll blockierend mit
anschließenden Wegräumarbeiten kurz nach Mit-
ternacht.

Darum herzlichen Dank an euch liebe Gäste, die
ihr unsere Feste und Veranstaltungen besucht um
uns damit u.a. die finanzielle Grundlage für gutes
Arbeiten im Einsatz zu ermöglichen.



Das Kommando der FF Röhrenbach

Freiwillige Feuerwehren im Leistungstest

Jährlicher Leistungstest für Atemschutzgeräteträger - Finnentest gem. Dienstanweisung 1.5.3 des NÖ Landesfeuerwehrverbandes

- Station 1: Gehen 100 m mit 2 Kanistern (100 m je 16,6 kg)
- Station 2: Stiege hinauf und heruntersteigen (etwa 180 Stufen; 90 hinauf und 90 hinunter)
- Station 3: Hämmern (6 kg) eines LKW Reifen (47 kg) 3 m
- Station 4: Unterkriechen und Übersteigen von Hindernissen,
- Station 5: 15 m C-52-Druckschlauch einfach einrollen,

2.3 Finnentest - Ablauf

Der Finnentest ist ein genormter und wissenschaftlich evaluierter Leistungstest für Atemschutzgeräteträger. Dieser wird in vollständiger Einsatzbekleidung über fünf Stationen mit zeitlicher Kontrolle der zu bewältigenden Aufgaben durchgeführt. Die wissenschaftliche Grundlage bietet eine Studie von Louhevaara (Development and evaluation of a test drill for assessing physical work capacity of fire-fighter. International J of Industrial Ergonomics 1994;13:139-146).

Organisation:

Die örtliche Feuerwehr ist für die Organisation der fünf Stationen, der örtlichen Voraussetzungen sowie der Ausrüstungsgegenstände verantwortlich.

Kriterien:

Alle Stationen sind in voller Einsatzbekleidung mit Atemschutz in unmittelbarer Folge in einer Gesamtzeit von 14,5 Minuten zu absolvieren. Falls ein Feuerwehrmitglied unter dem Limit absolviert, kann die verbleibende Zeit als Erholungszeit genutzt werden.

Station 1 - Gehen mit und ohne Kanistern

- eine Wegstrecke von 100 Meter zurückgelegt
- direkt anschließend weitere 100 Meter mit 2 Kanister à 16,6 kg
- Zeitlimit 4 Minuten

Station 2 - Stiegen steigen

- 90 Stufen hinauf, 90 Stufen hinunter
- Höhenunterschied von 20 m, Stufenhöhe 18 bis 22 cm
- Zeitlimit 3,5 Minuten

Station 3 - Bewegen eines liegenden LKW-Reifens mittels Hämmern

- betonierte ebene Fläche
- Distanz über 3 Meter
- Hammer 6 kg
- Reifen (47 kg, Höhe 25 cm, Durchmesser 1 m)
- Zeitlimit 2 Minuten

Station 4 - Unterkriechen – Übersteigen von Hindernissen

- Länge der Bahn 8 Meter
- 3 Hindernisse, Hindernishöhe 60 cm
- Abstand der Hindernisse 2 m, Breite der Hindernisbahn 2 m
- 2 Wendebögen (1 jeweils 2 Meter vor Hindernis)
- Durchlaufen von 3 Runden
- Zeitlimit 3 Minuten

Station 5 - C-Druckschlauch einfach rollen

- rollen von einem C52-Druckschlauch (15 Meter)
- während des Rollens darf sich das andere Ende nicht von der Stelle bewegen. (man bewegt sich auf Schlauchende zu), Zeitlimit 2 Minuten.



Konzert der Polizeimusik NÖ im Schloss Greillenstein



Beim Benefizkonzert der Polizeimusik NÖ in Greillenstein: Oberst Erwin Birkhahn, Kapellmeister Franz Herzog, Franz Hugl, Botschafterin Margit Bruck-Friedrich vom Verein Freunde und Gönner von Schloss Greillenstein, Silvia Jäger, Werner Zeiner und Schlossherr Andreas Kuefstein (von links).

Fotos: © Eduard Reininger

Die Polizeimusik stellte sich im Schloss Greillenstein in den Dienst der guten Sache – und überzeugte musikalisch.

Unter dem Motto „Beschwingt in den Sommer“ gastierte die Polizeimusik NÖ zugunsten der Dachsanierung des Schlosses im Innenhof von Schloss Greillenstein. Die Musiker gaben dabei unter der Leitung von Kapellmeister Franz Herzog ein anspruchsvolles Konzert.



Schlossherr Andreas Kuefstein und Margit Bruck-Friedrich, Botschafterin in Bratislava und Obfrau des Vereins „Freunde & Gönner von Schloss Greillenstein“, begrüßten die Besucher und stellten das Projekt „Dachsanierung“ vor. Besonders wurde Manfred Wielach bedankt, der durch seine Initiative den Auftritt der Polizeimusik NÖ möglich machte.

LEADER Kamptal



Verein LEADER-Region Kamptal Rat-
hausstraße 4, 3550 Langenlois
Tel. 0664/391 57 51
office@leader-kamptal.at
ZVR: 489086365

Eine reiche Ernte für die Leader-Region Kamptal

85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentsgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

Wir suchen Gründer:innen – die Gründungsinitiative startet!

In vielen Innenstädten und Ortszentren werden die veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten als leerstehende Geschäftslokale deutlich sichtbar. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem Gründungswettbewerb unterstützen wir Gründer:innen bei der Umsetzung von kreativen Geschäftsideen: Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln. Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung in der Startphase fällt das Gründen leichter!

Zum Gelingen tragen unsere Netzwerkpartner aus verschiedenen Bereichen (z.B.: Banken, Internet-Dienstleister, Werbeagenturen, Wirtschaftstreuhänder, Notare, Rechtsanwälte, Unternehmensberater) bei. Diese stellen ihre Leistungen kostenlos zur Verfügung. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Der Wettbewerb startet im Oktober und dauert ca. 6 Monate. Mehr Infos unter: www.gruender-region-kamptal.at

Der richtige Schnitt für Obstbäume – unsere Schnittkurse 2023

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt. Die Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: www.gockl.at/moststrasse/kurse

Neue Rast- und Ruheplätze für die Region

In Feinfeld, Röhrenbach, Senftenberg, Rohrendorf und Langenlois werden in den nächsten Monaten sechs neue Genussplätze errichtet: Diese bestehen aus Sitz- und Ruheelementen und einer schattenspendenden Überdachung. Ein Trinkbrunnen, Fahrradabstellmöglichkeiten und Informationstafeln sind weitere Elemente, mit denen ein spannendes Ambiente entsteht, das zum Innehalten und zum Plaudern einlädt.

LEADER-Obmann Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag, zeigt sich hocherfreut über die Umsetzung dieser Projekte: „Jedes einzelne Projekt trägt dazu bei, dass das Freizeitangebot der Region aufgewertet wird und alle Generationen gleichermaßen davon profitieren.“

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20



LEADER Kamptal



Verein LEADER-Region Kamptal Rat-
hausstraße 4, 3550 Langenlois
Tel. 0664/391 57 51
office@leader-kamptal.at
ZVR: 489086365

KAMPTAL+ Hier kann ich's

Der regionale Wettbewerb für Gründer:innen – so funktioniert's!

KAMPTAL+ Hier kann ich's!
Die LEADER-Region Kamptal kürt mit dem neuen Wettbewerb innovative Geschäftsideen. So können wir Leerstände reduzieren und neue Impulse in die Region bringen.

Mitmachen können alle, die in einer der 25 Gemeinden der Region durchstarten wollen – sei es mit Handel, Handwerk, Gastronomie oder Dienstleistung. Den besten fünf Konzepten winken tolle Preise.

Im Herbst 2022 geht's los! Ab dann gibt's alle Infos unter www.gruender-region-kamptal.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20
N
KAMPTAL

Kontakt:
Mag. Stefan Lettner
E: lettner@cima.co.at
T: +43 676 4111 602

Kontakt:
Verein LEADER-Region
Kamptal:
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at

Fotos:
Inserat Gründungsinitia-
tive Kamptal
Schnittkurs
(c) LEADER Kamptal



Ausflug des Brauchtumsvereins Feinfeld nach Retz



Obmann Dr. Ewald Hochsteger freut sich mit seinen Mitgliedern über eine gelungene Reise nach Schöngrabern zur Steinernen Bibel sowie nach Retz zur Windmühle und Unterwelt.



12. Waldviertler Jobmesse

Donnerstag 22.09. - Samstag 24.09.2022
im Stadtsaal & in der Sporthalle
Waidhofen/Thaya

TOP - JOBS im Waldviertel!

Informieren Sie sich auf www.wfwr.at





Ferialpraktikanten

Emely Gallée aus Feinfeld und Julian Pronhagl aus Idolsberg haben ihr Ferialpraktikum am Gemeindeamt Röhrenbach absolviert. Beide müssen als Voraussetzung für den Antritt zur Reife- und Diplomprüfung 300 Stunden an Praxis vorweisen.

Ich möchte mich bei beiden für ihre professionelle Arbeit und Unterstützung bedanken. Gleichzeitig gilt ein großes Dankeschön dem Büroteam AL Doris Frühwirth und Silvia Genner für die umsichtige Betreuung der beiden Jugendlichen.

Wir wünschen Emely Gallée in der BHAK Horn und Julian Pronhagl in der HTL Krems alles Gute für ihre abschließenden Prüfungen und viel Erfolg in ihrem späteren Leben.
Gernot Hainzl, Bürgermeister



Der Verein Interkomm lädt Sie herzlich ein zum großen

„Wohnen im Waldviertel“-Botschafter:innen-Treffen

am Donnerstag, den **29. September 2022**

um 19.00 Uhr im **campus Horn**
Canisiusgasse 1, 3580 Horn.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

PROGRAMM

19.00 Uhr Empfang

Ankommen, Registrieren, Aperitif.

19.30 Uhr Neues aus dem Waldviertel

Aktuelle Entwicklungen und Zukunftsbilder.
Menschen im Gespräch.

Grußworte von Landesrat Ludwig Schlieritzko in Vertretung
von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

21.00 Uhr Vernetzen & Austauschen

Gespräche am Buffet.

Tagesaktuelle Infos zur Veranstaltung unter www.wohnen-im-waldviertel.at/botschaftertreffen

Spitalkirche Röhrenbach - Vereinsobmann Manfred Strupp berichtet

„Nach dem sehr arbeitsintensiven Vorjahr konnten wir die Sanierungsarbeiten an der Spitalkirche auch im heurigen Jahr fortsetzen. Unser Dank gilt vor allem wieder dem Österreichischen Kameradschaftsbund, der sich wieder als verlässliche, echt kameradschaftliche Hilfe erwiesen hat: Die Fassaden der Höfe erstrahlen in neuem Glanz, die Einfassungsmauer konnte gesichert werden.

Obwohl er als „Hausmeister“ sehr eingespannt ist, hat es sich Josef Schütz nicht nehmen lassen, unseren Gästen, die oft nur zufällig vorbeikamen, die Kapelle zu erklären. Damit hat er viele neue Mitglieder anwerben können – und wir freuen uns über so viele begeisterte Rückmeldungen!

Trotz der Baustelle konnte am 23. Juli das Fest der hl. Anna mit unserem „Annenkränzchen“ feierlich begangen werden. Als „Klingendes Röhrenbach“ bot die Spitalkirche den schönen Rahmen für die musikalischen Talente der Gemeinde Röhrenbach. Ein großes Danke gilt dem Kinderchor sowie Angelina Gallée (Querflöte), Matthias Wielach (Piano), Anna Wazlawik (Zither), Günter Schagerl (Violoncello), den Sängern Elisabeth Jamy, Melanie Reichel, Andreas Gamerith, Sabrina Wirth und den Damen des Kirchenchors. Das Publikum war begeistert! Beim festlichen Vortrag wurde von a.o. Univ.Prof. Dr. Monika Dachs (Institut für Kunstgeschichte, Wien) das Jahr 1737 genauer unter die Lupe genommen: „Ein Sommer wie damals.“ Wir bedanken uns bei allen herzlich, die zum Gelingen dieses tollen Festes beigetragen haben!

Ebenso geht unser Dank an die Künstlerin Claudia Hüttl, die im September mit ihren Bildern die barocke Kapelle einmal unter neuen Gesichtspunkten gezeigt hat!



Mo, 17. 10. 18:30 Uhr Oboe-Fagott-Ensemble der W.A. Mozart-Musikschule Horn unter der Leitung von Andrea Straßberger

Sa, 29. 10. 17:00 Uhr Generalversammlung Verein zur Erhaltung der Spitalkirche, Gasthaus GMOA, danach Festkonzert um 19:00 in der Spitalkirche

Sa, 17.12. 17:00 Adventsingen in der Spitalkirche mit dem „Röhrenbacher Terzett“, danach Punschstand der FF Röhrenbach

Als kommende Veranstaltungen dürfen wir ankündigen:

Am 17. Oktober tritt um 18:30 Uhr das Oboe-Fagottensemble der W.A. Mozart-Musikschule Horn unter der Leitung von Andrea Straßberger in der Spitalkirche auf. Auf dem Programm steht Johann Philipp Kriegers „Musikalische Fürstenlust“ aus dem Jahr 1726.

Auch den 324. Geburtstag von Paul Troger wollen wir würdig begehen: Am Samstag, den 29. Oktober findet um 17 Uhr die Generalversammlung unseres Vereines im Gasthaus GMOA statt. Im Festkonzert um 19 Uhr wird Musik aus der Zeit der Entstehung der Trogerfresken für Blockflöte (Borka Szalay), Oboe (Andrea Straßberger) und Orgelpositiv (Ondřej Macek) erklingen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Am 17. Dezember um 17:00 Uhr lädt schließlich das „Röhrenbacher Terzett“ zum Adventsingen in die Spitalkirche, im Anschluss freut sich die Freiwillige Feuerwehr Röhrenbach über einen Besuch bei ihrem Punschstand!“

Annenkränzchen in der Spitalkirche

Dr. Andreas Gamerith begrüßt für den Verein zur Erhaltung der Spitalkirche Röhrenbach die Gäste und überzeugt als Solist.



Als „Klingendes Röhrenbach“ bot die Spitalkirche den schönen Rahmen für die musikalischen Talente der Gemeinde Röhrenbach. Ein großes Danke gilt dem Kinderchor sowie Angelina Gallée (Querflöte), Matthias Wielach (Piano), Anna Wazlawik (Zither), Günter Schagerl (Violoncello), den Sängern Elisabeth Jamy, Melanie Reichel, Andreas Gamerith, Sabrina Wirth und den Damen des Kirchenchors. Das Publikum war begeistert!



Fotos:

© Anita Kopper und Karl Schäller



Annenkränzchen in der Spitalkirche

Unsere Kleinsten bieten große Bühne!



Beim festlichen Vortrag wurde von a.o. Univ.Prof. Dr. Monika Dachs (Institut für Kunstgeschichte, Wien) das Jahr 1737 genauer unter die Lupe genommen: „Ein Sommer wie damals.“



Danke an die vielen BesucherInnen und UnterstützerInnen!



Vernissage „Bunte Palette“ von Claudia Hüttl in der Spitalkirche

Bürgermeister Gernot Hainzl begrüßt Claudia Hüttl als neue Leiterin des Kindergartens Röhrenbach und als Künstlerin und Initiatorin der Ausstellung „Bunte Palette“.



GGR Agnes Braun im Gespräch mit Claudia Hüttl auf der Suche nach den Hintergründen ihres künstlerischen Schaffens



Andreas Kuefstein würdigt die Werke von Claudia Hüttl und eröffnet die Ausstellung.



Vernissage „Bunte Palette“ von Claudia Hüttl in der Spitalkirche

Die Singgruppe aus Geras unter der Leitung von Riki Henschling begleitet die Vernissage von Claudia Hüttl.



Der Elternverein des Kindergartens Röhrenbach organisiert ein Buffet. Die Einnahmen kommen einem Jahres-Kunstprojekt des Kindergartens zugute. Am Ende des Kindergartenjahres ist eine Ausstellung der Werke der Kleinsten in der Spitalkirche geplant.



Viele BesucherInnen von Nah und Fern erfreuen sich der Gemälde von Claudia Hüttl und der Kunstwerke in der Spitalkirche.



Zivilschutz - Probealarm

 Bundesministerium
Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



Niederösterreichischer
Zivilschutzverband

in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



www.noeszv.at


Österreich / Austria
www.katwarn.at



Impfen in der Spitalkirche

Impfaktion und Wahlkartenaktion

Werte Damen und Herren!

Der Bund und das Land NÖ wünschen von den Gemeinden in Österreich Aktivitäten rund um den Schutz vor COVID19-Infektionen und unterstützen sie dabei.



Die Gemeinde Röhrenbach bietet Ihnen gemeinsam mit unserer Gemeindeärztin Dr. Birgit Nachtmann samt ihrem Ordinationsteam die Möglichkeit, sich in einem ungewöhnlichen Ambiente eine Impfung zum Schutz vor einer COVID19-Infektion abzuholen.

Deshalb erlauben wir uns, Sie einzuladen.

Samstag, 1.10.2022, 10:00 bis 12:00 Uhr
Gasthaus GMOA, Taverne Greillenstein

Impfung zum Schutz vor COVID19-Infektion

- Durchgeführt durch Gemeindeärztin Dr. Birgit Nachtmann.
 - Der angepasste neue Impfstoff wird angeboten.
 - Bitte E-Card mitnehmen.
 - Impfkarte wird ausgestellt.
 - Für Fragen steht das Ordinationsteam unter 02982/2443 oder ordination@drnachtmann.at zur Verfügung
- Impfzertifikat kann in der Ordination oder auch in der Gemeinde Röhrenbach ab darauffolgenden Montag abgeholt werden.



Wahlkarten für die Wahl des Bundespräsidenten, Gemeindeamt offen

Unser Gemeindeamt ist in dieser Zeit zwischen 10 und 12 Uhr besetzt. Gerne können Sie in dieser Zeit auch am Gemeindeamt eine **Wahlkarte** beantragen und auch gleich wählen. Sollten Sie Anliegen wie zB **Reisepass**, **Personalausweis**, **Digitale Signatur** haben, stehen wir gerne zur Verfügung.

Ausstellung „Bunte Palette“ von Claudia Hüttl

Die Ausstellung ist während der Impfaktion in der Spitalkirche zu besichtigen.

Spitalkirche mit Paul-Troger-Fresken

Die Spitalkirche ist zur Besichtigung geöffnet.

Für Kaffee, Getränke und Kuchen ist gesorgt. Die an diesem Tag geltenden Regeln zum Schutz vor einer COVID19-Infektion sind einzuhalten.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben mit freundlichen Grüßen
 Gemeinde Röhrenbach
 Bgm. Gernot Hainzl
 GGR Agnes Braun
 Ordination Dr. Birgit Nachtmann
 Gemeindeärztin
 Dr. Birgit Nachtmann

Wandertag in Feinfeld

Brauchtums- und Volkskunstverein Feinfeld
FF Feinfeld



Einladung zum Wandertag



am Sonntag, den 2. Oktober 2022

Start: 13:30 Uhr beim FF-Haus



Für Speis' und Trank ist bestens gesorgt!

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich der Brauchtums- und Volkskunstverein sowie die FF Feinfeld!

Der Reinerlös dient zur Finanzierung von Feuerwehrausrüstung.



Oktoberfest im Gasthaus GMOA am 14.10.2022

"GMOA"

Gasthaus und Festsaal

Elisabeth Humbinger
Greillenstein 4
3592 Röhrenbach
Tel.: 0664 / 4387782

info@gasthaus-gmoa.at | www.gasthaus-gmoa.at

Oktoberfest

Wann: 14. Oktober 2022 um 19:30

Wo: Im Festsaal Gasthaus GMOA

Musik: "Gehörsturz COMBO"

Es gibt: Stelzen für zwei Personen

Weißwurst-Burger

Bratwürstel mit Gebäck

Schnapsbar in
der Galerie

Achtel-Bar
und
Weißbier

Vorbestellung für die Stelzen bitte bis spätestens 8. Oktober!

Tischreservierungen werden sehr gerne entgegengenommen!

Das Team vom Gasthaus GMOA freut sich auf euer Kommen!

Geburt

Stefanie Aubrunner und Daniel Fuß freuen sich gemeinsam mit ihrer Tochter Valentina über die Geburt Ihres Sohnes Leonard.

Die Gemeinde Röhrenbach freut sich mit der jungen Familie und entbietet herzliche Glückwünsche.



Josef Schütz als „Bester Freiwilliger“ nominiert



Die Ehrung zum Besten Freiwilligen 2022

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen.

Deshalb ist es besonders wichtig den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und DANKE zu sagen.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIOEM – am 17. Juni 2022 – statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von Ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Nominierungstext: „Josef Schütz koordiniert die Sanierungsarbeiten an der Paul-Troger-Kapelle, organisiert die Freiwilligen (insbesondere vom ÖKB), versorgt die Arbeiter und legt Hand an, wo immer man ihn braucht.“

Ärztenotdienst

Telefonnummern

Dr. Andjela Erstic, Brunn/Wild
02989 22000
Dr. Christian Tueni, Neupölla
02988 6236
Dr. Birgit Nachtmann, Altenburg
02982 2443
Dr. Anita Greiling, Gars am Kamp
02985 2308
Dr. Heidelinde Schubert
St. Leonhard 02987 2305
Dr. Harald Dollensky, Gars am Kamp
02985 2340
Dr. Weghofer & Dr. Samek
Mörtsersdorf, 02982 30308

September

24./25.

Dr. Schubert

Oktober

1./2.

Dr. Greiling

8./9.

Dr. Weghofer

15./16.

Dr. Nachtmann

22./23.

Dr. Erstic

29./30.

Dr. Dollensky

November

5./6.

Dr. Tueni

12./13.

Dr. Schubert

19./20.

Dr. Greiling

26./27.

Dr. Erstic

Dezember

3.

Dr. Weghofer

4.

Dr. Nachtmann

8./10./11.

Dr. Tueni

17./18.

Dr. Schubert

24.

Dr. Dollensky

25./26.

Dr. Greiling

31.

Dr. Erstic

Ärztenot-
dienst
im
Internet

<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

Termine

September 2022

Do, 29.9. 19:00 Wohnen im Waldviertel,
Botschaftertreffen, Campus Horn

Oktober 2022

Sa, 1.10. 10:00 – 12:00 COVID-Impfaktion,
Spitalkirche, Dr. Nachtmann

Sa, 1.10. Lange Nacht der Museen

<https://langenacht.orf.at/state/bl/niederoesterreich/>

So, 2.10. Wandertag FF&Brauchtumsverein Feinfeld

So, 2.10. Zivilschutz Probealarm

Do, 6.10. 19:00 Pfarrverband Horn, Taverne

Sa, 8.10. „Energiechecker“-Ausflug nach Gr. Schönaun

So, 9.10. Wahl des Bundespräsidenten

Mi, 12.10. 14:30 Dorfcabé, GMOA

Mi, 12.10. 14:30 LR Schleritzko besucht Gemeinde

Fr, 14.10. 15:00 Zertifizierung Jugendpartner-
Gemeinde, Tulln

Fr, 14.10. Oktoberfest, Gasthaus GMOA

Sa, 15.10. 13:00 Motorsägenschnitzkurs, Jugendheim

Mo, 17.10. 18:30 Uhr Oboe-Fagott-

Ensemble der W.A. Mozart-Musikschule Horn

Mi, 19.10. 19:30 Ausschuss BGJK, Gasthaus GMOA

Fr, 21.10. 16:00 65 Jahre Garnison Allentsteig,

Angelobung, 25 Jahre Partnerschaft

Fr, 28.10. 18:00 Vortrag Räuchern und Raunächte,

Fr. Grahofer, Jugendheim

Sa, 29.10. 17:00 Generalversammlung Verein

Spitalkirche, danach Festkonzert

November 2022

Sa, 5.11. Heckentag

So, 6.11. Zankerlschnapsen, ÖKB, St. Bernhard

Mi, 9.11. 14:30 Dorfcabé, GMOA

Fr, 18.11. Wildessen, ÖKB, GH Eisenhauer

So, 20.11. Vorweihnachtlicher Advent, Schloss

Dezember 2022

Sa, 3.12. Krampusschießen, ÖKB, Taverne

Mi, 14.12. 14:30 Dorfcabé, GMOA

Sa, 17.12. 17:00 Adventsingen in der Spitalkirche

Sa, 17.12. Glühweinstand, FF Röhrenbach

Mo, 19.12. Gemeindeweihnachtsfeier, Taverne

Pfarre

<http://www.pfarre-horn.at/>

Pfarrbriefe

http://www.pfarre-horn.at/homepage/?page_id=45

Schloss Greillenstein

Termine für Führungen

www.schlossgreillenstein.at

